

KUN-0064 – KUN-0069 Profilierung Kunstdidaktik I-VI (Wahlpflicht)

In den Profilierungsbereich können in beiden Fächern insgesamt 14 Leistungspunkte eingebracht werden. Der Wahlpflichtbereich ist unbenotet (KUN-0064 – KUN-0069).

Der Wahlpflichtbereich stellt eine vertiefende Ergänzung Ihrer Studieninhalte dar. Ziel ist, dass Sie Ihre Gestaltungskompetenzen in verschiedenen Techniken und mit unterschiedlichen Materialien erweitern und kunstwissenschaftlichen oder kunstdidaktischen Fragestellungen selbstbestimmt nachgehen. Eine Seminarteilnahme entspricht etwa einem zeitlichen Arbeitsaufwand mit Präsenz- und Selbststudiumszeiten von zwei Leistungspunkten. Die Teilnahme wird in Form eines Portfolios dokumentiert, im Modul Profilierung Kunstdidaktik VI (KUN-0069) ist auch eine Hausarbeit möglich.

Ist das Portfolio eine Mappe mit künstlerischen Studienarbeiten, wird eine Zusammenstellung von bildnerischen Ergebnissen erwartet, die aus der Seminarteilnahme hervorgehen. Die Bewertung richtet sich in diesem Fall auf die Dokumentation der künstlerischen Arbeitsprozesse mit entsprechenden Vermittlungsüberlegungen. Die Breite und die Tiefe der Themenbearbeitung sollten inhaltlich angemessen sein und den zeitlichen Anforderungen entsprechen.

Ist ein Modul des Wahlpflichtbereichs abgeschlossen, können Sie sich in STUDIS für dieses Modul anmelden und anschließend das Portfolio bei Ihrer **Studienberatung** oder Ihrer/m **Modulbeauftragten** abgeben, so dass die Leistung entsprechend bestätigt werden kann.

Für die Module **KUN-0064 Profilierung Kunstdidaktik I (2 LP)** und **KUN-0065 Profilierung Kunstdidaktik II (2 LP)** ist jeweils eine Leistung im Umfang von 60 Arbeitsstunden zu erbringen (2 LP) – davon sind 28 Stunden als Präsenzstudium mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen zu absolvieren und 32 Stunden im Selbststudium.

Für die Module **KUN-0066 Profilierung Kunstdidaktik III (3 LP)** und **KUN-0067 Profilierung Kunstdidaktik IV (3 LP)** ist jeweils eine Leistung im Umfang von 90 Arbeitsstunden zu erbringen (3 LP) – davon sind 28 Stunden als Präsenzstudium mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen zu absolvieren und 62 Stunden im Selbststudium.

Für das Modul **KUN-0068 Profilierung Kunstdidaktik V (5 LP)** ist eine Leistung im Umfang von 150 Arbeitsstunden zu erbringen (5 LP) – davon sind 28 Stunden als Präsenzstudium mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen zu absolvieren und 122 Stunden im Selbststudium.

Für das Modul **KUN-0069 Profilierung Kunstdidaktik VI (7 LP)** ist eine Leistung im Umfang von 210 Arbeitsstunden zu erbringen (7 LP) – davon sind 28 Stunden als Präsenzstudium mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen zu absolvieren und 182 Stunden im Selbststudium.

Organisatorisches

Die Modulprüfung muss während der Anmeldephase in STUDIS angemeldet werden. Das Portfolio muss **zu Beginn** der vorlesungsfreien Zeit bei der zuständigen Lehrperson abgegeben werden. Der Abgabetermin der Prüfungsleistung als Hausarbeit ist mit der prüfenden Lehrperson abzusprechen.

Bewertungskriterien Portfolio - ggf. als Mappe mit künstlerischen Studienarbeiten (eigenständige Fragestellung mit wissenschaftlich fundierter Problemlösung)

- selbständig neues Wissen und Können aneignen, den eigenen Lernprozess aktiv steuern, selbständig weiterführende Lernprozesse gestalten
- relevante Informationen aus verschiedenen Quellen sammeln, analysieren, interpretieren, bewerten, integrieren, zusammenführen und differenzieren – und darauf basierend Positionen beziehen
- vermittlungsbezogene Fragestellungen selbständig wissenschaftlich fundiert erarbeiten und bearbeiten – mit neuen Ideen und eigenständig entwickelten Lösungen
- Erörterung und Weiterführung des kunstdidaktischen Handelns mit wissenschaftlichen Debatten, Argumenten und Kontroversen in angemessener Fachsprache
- eigene Schlussfolgerungen auf aktuellem Stand der Forschung vermitteln und sich fachbezogen auf wissenschaftlichem Niveau artikulieren
- fachliche Angemessenheit der Methoden und Vorgehensweisen zur selbstständig erarbeiteten Problemlösung
- Stringenz, Klarheit, Nachvollziehbarkeit, Lesbarkeit des Textes
- Einhalten wissenschaftlicher und formaler Standards
- ansprechendes Layout und Bildmaterial
- Projektdokumentation mit Nachweis der Arbeitsstunden

Bewertungskriterien Hausarbeit

(eigenständige Fragestellung mit wissenschaftlich fundierter Problemlösung)

- selbständig neues Wissen und Können aneignen, den eigenen Lernprozess aktiv steuern, selbständig weiterführende Lernprozesse gestalten
- relevante Informationen aus verschiedenen Quellen sammeln, analysieren, interpretieren, bewerten, integrieren, zusammenführen und differenzieren – und darauf basierend Entscheidungen treffen und Positionen beziehen
- kunstdidaktische Fragestellungen selbständig wissenschaftlich fundiert erarbeiten und bearbeiten – mit neuen Ideen und eigenständig entwickelten Lösungen
- fachliche Fundierung und konzeptionelle Durchdringung der eigenständig entwickelten kunstpädagogischen Themenstellung
- Erörterung und Weiterführung der Untersuchungsfrage mit wissenschaftlichen Debatten, Argumenten und Kontroversen in angemessener Fachsprache
- eigene Schlussfolgerungen auf aktuellem Stand der Forschung vermitteln und sich fachbezogen auf wissenschaftlichem Niveau artikulieren
- Aktualität der Fragestellung, fachliche Angemessenheit der Methoden und Vorgehensweisen zur selbstständig erarbeiteten Problemlösung
- Stringenz, Klarheit, Nachvollziehbarkeit, Lesbarkeit des Textes
- Einhalten wissenschaftlicher und formaler Standards